



11.03.2014

Dezernat 4 - Arbeit, Jugend und Soziales
Amt für Soziale Hilfen, Behinderten- und Altenhilfe

Psychiatrische Versorgung im Landkreis Waldshut;
Erfahrungsbericht des Psychiatrischen Behandlungszentrums Waldshut-Tiengen

Beschlussvorlage

Gremium	Sitzung am	Öffentlichkeitsstatus	Zuständigkeit
Sozial- und Gesundheitsaus- schuss	28.03.2014	öffentlich	Kenntnisnahme

Beschlussvorschlag:

Der Sozial- und Gesundheitsschuss nimmt den Erfahrungsbericht des Psychiatrischen Behandlungszentrums Waldshut-Tiengen zur Kenntnis.

Sachverhalt:

Das Psychiatrische Behandlungszentrum Waldshut-Tiengen Waldshut-Tiengen, eine Außenstelle des Zentrums Psychiatrie Reichenau (ZfP), ist seit dem 01.02.2012 offiziell in Betrieb. Mit der Klinik, die innenstadtnah gegenüber dem Waldshuter Krankenhaus entstanden ist, wird die dringend notwendige wohnortnahe Versorgung psychisch Erkrankter ermöglicht. Die Klinik mit 40 Planbetten nimmt Patienten im Alter von 18 bis 65 Jahren auf.

Frau Dr. Andrea Temme, Chefärztin des Psychiatrischen Behandlungszentrums und stellvertretende Medizinische Direktorin, hat sich dankenswerterweise bereit erklärt, einen mündlichen Erfahrungsbericht zum Betrieb der Klinik seit Eröffnung zu geben.

Frau Birgit Goede-Pokrzywa, Abteilungsleiterin beim Amt für Soziale Hilfen, Behinderten- und Altenhilfe und zuständig für die Psychiatrieplanung in unserem Haus, wird dem Gremium vor dem Vortrag von Frau Dr. Temme anhand des Psychiatrieatlas des Landkreises einen Überblick über die vorhandenen Einrichtungen und Möglichkeiten der psychiatrischen Versorgung im Landkreis Waldshut verschaffen.

Bollacher
Landrat